

Konzerte mit CD-Präsentation

**Dobrek Brasil**

14.-18. Dezember

Joe Zawinuls Birdland

[www.birdland.at](http://www.birdland.at)

Dem Krakauer Akkordeonisten Krzysztof Dobrek ist es binnen drei Jahren gelungen, eines der erfolgreichsten Bandprojekte aufzuziehen, das die österreichische World-Music-Szene bis dato gesehen (und gehört) hat - DOBREK BISTRO.

Französische Walzerleichtigkeit, slawischer Soul, der sich in seinem Schwermut mit Tango Nuevo misst, afrikanischer und lateinamerikanischer Beat, und nicht zu vergessen: die Echos brasilianischen Bossa Novas.

Diese Echos wurden in Krzysztof Dobreks Kopf immer lauter, waren es schon lange, bevor er Dobrek Bistro gemeinsam mit dem russischen Geiger Aliosha Biz aus der Taufe gehoben hat.

Seit Jahrzehnten interessierte er sich für Bossa, Samba und andere brasilianische Musikformen. Diese begegneten ihm in Wien vor allem in Gestalt von Alegre Corrêa. Kein Brasilianer, der einen Polen in Wien so zuhause fühlen ließ wie der renommierte Hans-Koller-Preisträger Corrêa.

Im Frühling 2004 war es endlich so weit: mit Corrêa, mit dem er schon in etlichen Sessions zusammen gefunden hatte, verwirklichte Dobrek einen lang ersehnten Traum: Dobrek Brasil was born.

Einer viel umjubelten Frühlingstournee folgte schließlich die Aufnahme der CD 'Dobrek Brasil' in der Besetzung K. Dobrek (acc), A. Corrêa (g, voc), Ronaldo Saggioratto (e-b), Endrigo Bettega (dr, perc), Marcio Tubino (fl) und Thomas Kugi (sax, clar). Als Gast brillierte Krzysztofs Bandkollege von 'Dobrek Bistro', der Geiger Aliosha Biz (selbst ein Afficionado für brasilianische Sounds).

Dobreks Hommage an brasilianische Musik ist keineswegs der Versuch, seine musikalische DNS auszuwechseln, sondern die Verbeugung eines in Wien lebenden Slawen. Polnisch-russische Melodik sowie Anklänge ans Wienerlied (z.B. beim stimmungsvollen Track 'Por Favoriten') durchziehen die gesamte CD.

Slawische Schwermut und brasilianische Leichtigkeit. Ja, ja, wir wissen schon. Klischees sind hartnäckig. Dass die slawische Melancholie aber unablässig Freudensprünge macht und zart-bittere Tristesse die brasilianische Beschwingtheit ganz schön runterholen kann, führen uns die brasilianischen und slawischen Musiker von 'Dobrek Brasil' mit unvergleichlichem Soul und Groove sowie träumerischer Verspieltheit vor.

Kein Wunder, dass die Band 'Dobrek Brasil' von den Lesern des Magazins 'Concerto' zur besten Gruppe des Jahres in der Kategorie 'Folk & World National' gekürt wurde.

In Joe Zawinuls Birdland werden Dobrek Brasil die CD 'Luz e Sombras' von 14. bis 18. Dezember ihrem Publikum vorstellen.

Konzerte mit CD-Präsentation

**Dobrek Brasil**

14.-18. Dezember

Joe Zawinuls Birdland

[www.birdland.at](http://www.birdland.at)